

Ethik – Richtlinien

1. Der Coach behandelt seine Kunden immer respektvoll als freie und gleichwertige Menschen.
2. Der Coach klärt die Anliegen und Themen gemeinsam mit dem Kunden und entscheidet, ob seine eigenen Qualifikationen diesen Anliegen entsprechen.
3. Der Coach lässt sich ausschließlich auf Beratungsprozesse ein, für die er die nötige rechtliche Voraussetzung hat.
4. Der Coach hat bei der Wahl seiner Interventionen und Methoden immer das Wohl und den Nutzen seines Kunden vor Augen.
5. Der Coach behandelt alle Informationen aus der Beratung streng vertraulich und gibt sie nur auf Aufforderung des Kunden selbst oder eines Gerichtes preis.
6. Der Coach gibt ohne deren Erlaubnis keine Auskunft über die Namen von Personen, die bei ihm in der Beratung sind oder über die Art und Dauer einer Beratung.
7. Der Coach hält die strenge Diskretion auch nach Beendigung einer Kundenbeziehung für alle Zeiten aufrecht.
8. Der Coach beachtet mögliche Interessenskonflikte und geht verantwortungsbewusst damit um.
9. Der Coach verhält sich so, dass das öffentliche Verständnis und die Akzeptanz für professionelle Beratung gefördert werden.
10. Der Coach arbeitet kontinuierlich an seiner professionellen Weiterentwicklung und nimmt im Bedarfsfall auch Supervision in Anspruch.